



DIE BUNDESKONFERENZ DER MIGRANT*INNENORGANISATIONEN (BKMO) SUCHT ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT EINE PROJEKTASSISTENZ

DIE BKMO

Die Bundeskonferenz der Migrant*innenorganisationen (kurz: BKMO) gibt den rund 30 % Menschen mit Migrationsgeschichte und/oder Rassismuserfahrung in Deutschland eine Stimme. Sie ist der größte Zusammenschluss von (post)migrantischen Selbstorganisationen auf der Bundesebene und bildet seit ihrer Gründung 2017 eine Diskussions- und Vernetzungsplattform, um die vielfältigen Expertisen und Perspektiven von People of Color, Black People, Menschen mit (familiärer) Migrationsgeschichte, Menschen mit afrikanischen Vorfahren und Geflüchteten zu bündeln. Ziel der BKMO ist es, Forderungen und Vorschläge zur Gestaltung unserer Migrationsgesellschaft und zum Kampf gegen Rassismus und jedwede Menschen- und Demokratiefeindlichkeit zusammen- und in die Politik und Öffentlichkeit zu tragen. Weitere Informationen unter www.bundeskonzferenz-mo.de.

Seit 2023 setzt die BKMO eigene Projekte um und baut eine hauptamtliche Geschäftsstelle in Berlin auf. Für diese Geschäftsstelle suchen wir Unterstützung im Bereich Verwaltung, Assistenz und Controlling!

DEINE AUFGABEN

- Verwaltungstechnische Abwicklung der Projekte
- Aufstellung/ Controlling des Projekthaushalts
- Budgetplanung/ Erstellung von Verwendungsnachweisen
- Koordination und sachgemäße Dokumentation von Vergabeverfahren
- Mitgliederbetreuung und Community-Outreach
- Unterstützung fachpolitische Interessensvertretung -
- Beratung von BKMO-Mitgliedern und weiteren migrantischen und neuen deutschen Organisationen bzgl. Finanz- und Projektmanagement
- Zuarbeit für die Projektleitung und Veranstaltungsmanagement
- Protokollierung und Dokumentationstätigkeiten

WAS WIR BIETEN

- eine 50-75% Stelle mit Vergütung in Anlehnung an TVöD Bund – Eingruppierung bei entsprechender Qualifikation bis E10 möglich (Erfahrungsstufe entsprechend deiner Berufserfahrung in der Tätigkeit)
- Jahressonderzahlung
- Die einzigartige Möglichkeit, die BKMO in ihrer Aufbauphase als eigenständige Projektträgerin dabei zu unterstützen, eine wirkungsvolle, bundesweite Interessenvertretung für (post)migrantische Organisationen zu werden
- Austausch und Bündnisarbeit mit spannenden Akteuren aus Zivilgesellschaft, Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Medien im Feld Demokratiestärkung und Rassismusbekämpfung
- Mitarbeit in einem offenen, engagierten und sich gegenseitig unterstützenden Projektteam
- Eine wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- Große Offenheit für das Einbringen und Umsetzen eigener Ideen
- Regelmäßiges Coaching bei Bedarf
- die Stelle ist befristet bis 31.12.2026. Eine Verlängerung bis 31.12.2028 ist angestrebt
- Dienort ist Berlin, attraktiver Standort in Kreuzberg mit Home-Office-Möglichkeit und flexiblen Arbeitszeiten



WAS WIR SUCHEN

Formale Voraussetzung: Abgeschlossenes Bachelorstudium

Was wir uns wünschen:

- Einschlägige Berufserfahrung in gleichem Tätigkeitsfeld (mind. 2 Jahre)
- Ausgewiesene Erfahrung im Bereich Projektadministration und Verwaltung öffentlicher Fördermittel
- sehr gute Kenntnisse im Bereich der Buchhaltung und Aktenführung
- Erfahrung im Veranstaltungsmanagement und im Vereinswesen
- Erfahrung in der Beratung von migrantischen und postmigrantischen Organisationen
- Sehr strukturierte und eigenständige Arbeitsweise
- Sehr gute Beherrschung der gängigen Office-Programme, insbesondere Excel
- Freude an der Arbeit im Team, Hands-on-Mentalität und motivierte Arbeitseinstellung
- Diversity-Kompetenz
- Kenntnisse in den Themenfeldern Gleichstellung, Antidiskriminierung, Rassismuskritik und Vielfaltsgestaltung

WIR FREUEN UNS ÜBER AUSSAGEKRÄFTIGE **BEWERBUNGEN MIT MOTIVATIONSSCHREIBEN UND CV** PER MAIL AN INFO@BK-MO.DE. **BEWERBUNGSFRIST IST DER 08.03.2026**. WIR BEHALTEN UNS VOR, EINGEHENDE BEWERBUNGEN LAUFEND ZU SICHTEN UND ERSTE BEWERBUNGSGESPRÄCHE VOR ABLAUF DER BEWERBUNGSFRIST ZU FÜHREN.

Als BKMO wollen wir bestehenden gesellschaftlichen Benachteiligungen aktiv entgegenwirken. Im Sinn einer positiven Maßnahme und zum Ausgleich bestehender Nachteile (§5 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz) sind Bewerbungen von Menschen ausdrücklich erwünscht, die Diskriminierungserfahrung machen - z.B. Geflüchteten, Jüdinnen*Juden, Menschen mit familiärer Migrations- oder Fluchtgeschichte, muslimisch(en) (gelesenen) Menschen, Personen of Color, Sinti*/Roma* und/oder Schwarze Menschen.

Wir freuen uns ebenso über Bewerbungen von Frauen, nicht-binären, intergeschlechtlichen und trans* Personen und über Bewerbungen von Menschen, die aufgrund ihres Alters, sozialen Status oder einer Behinderung/ chronischen Krankheit benachteiligt werden.

Bei Rückfragen wendet Euch bitte an info@bk-mo.de oder 030 896838126.

